
(Ort/Datum)

Tel.: _____

(Leistungsempfänger/in)

An die
Bezirksregierung Münster
Dezernat 24
Domplatz 1-3
48143 Münster

Verwendungsnachweis für das Kalenderjahr _____

**Verwendungsnachweis über die Verausgabung der Zuwendungen nach der
Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen für Investitionen an
Pflegeschulen (FRL-InvestPS)**

Anlage(n):

Für die Pflegeschule _____

in _____ wurden durch Bescheid der
Bezirksregierung Münster

vom _____ Az.: _____ insgesamt

_____ Euro bewilligt und ausgezahlt.

I. Sachbericht

Die Zuwendung wurde gemäß der Richtlinie und den Vorgaben im
Leistungsbescheid verwendet:

- ☐ ja
☐ nein

(Erläuterung bitte beifügen)

Die Leistungen wurde für folgende Maßnahme(n) eingesetzt:

☐		Errichtung von Pflegeschulen
	☐	Neubau
	☐	Umbau
	☐	Erweiterungsbau
	☐	Erstausstattung
	☐	Wiederbeschaffung von langfristigen Anlagegütern
☐		Mietausgaben für Schulgebäude
☐		Wiederbeschaffung von kurzfristigen Anlagegütern
☐		
☐		
☐		

Kurze Darstellung der durchgeführten Maßnahme(n) in Textform:

II. Zahlenmäßiger Nachweis

Die Höhe der Zuwendung entsprach den Gesamtkosten der o.g. Maßnahme(n):

- ☐ Ja
☐ Nein, sie liegt
☐ unter den Gesamtkosten.
☐ über den Gesamtkosten. Die Differenz beträgt _____ Euro.

Im Einzelnen wurden Zuwendungen in folgender Höhe eingesetzt und wie folgt verausgabt (ggf. gesondertes Blatt verwenden):

Maßnahme / Anschaffung von	Beginn (Zeitpunkt)	Ende (Zeitpunkt)	Verwendete Mittel:
Summe der verwendeten Mittel			

III. Bestätigungen

Es wird bestätigt, dass

- a. die Allgemeinen Bestimmungen des Zuwendungsbescheids beachtet wurden und die im Antrag abgegebenen Erklärungen eingehalten wurden,
- b. die Zuwendung nur für den Verwendungszweck eingesetzt wurde,
- c. die Nebenbestimmungen des Leistungsbescheids beachtet wurden und die im Antrag abgegebenen Erklärungen eingehalten wurden,
- d. nur ausreichende und zweckmäßige Ausstattung und nicht über Bedarf beschafft wurde,
- e. die Angaben im Verwendungsnachweis mit den Unterlagen und Belegen übereinstimmen,
- f. die Original-Rechnungen mindestens fünf Jahre nach Vorlage des Verwendungsnachweises aufbewahrt werden,
- g. die Angaben in diesem Verwendungsnachweis vollständig und richtig sind.

(Ort/Datum)

(rechtsverbindliche Unterschrift)

des Trägers)

IV. Ergebnis der Prüfung durch Bewilligungsbehörde (Nr. 11.2 VVG)

Der Verwendungsnachweis wurde anhand der vorliegenden Unterlagen geprüft. Es ergaben sich keine – die nachstehenden – Beanstandungen.

.....

(Ort/Datum)

.....

(Unterschrift)